



Samstags kostenfreies Parken in Gelnhausen!



Mit freundlicher Unterstützung:
Stadtmarketing- und
Gewerbeverein Gelnhausen e.V.

Betrugs-E-Mail Steuererstattung

MAIN-KINZIG-KREIS (ex). Unter dem Absender „DIENST-@bundesfinanzministerium.de“ sind in den letzten Tagen E-Mails an Bürger versandt worden, die die Mitteilung enthalten, dass sie Anspruch auf eine Steuererstattung hätten. Diese Mails sollten ignoriert werden. Die betroffenen Bürger werden in betrügerischer Absicht gebeten, in einem mit der E-Mail versandten Formular ihre Kreditkartendaten anzugeben und das Formular zurückzusenden. Das BMF weist darauf hin, dass Absender dieser E-Mail weder das BMF noch die zuständigen Steuerverwaltungen der Länder sind. Mit der Spam-E-Mail sollen in betrügerischer Weise Kreditkartendaten von Bürgern ausgespäht und illegal verwendet werden.

Das BMF warnt vor diesen E-Mails und rät den betroffenen Bürgern nachdrücklich die E-Mail zu ignorieren, das beigefügte Formular keinesfalls auszufüllen und auf die E-Mail nicht zu antworten.

Baselmann solo im „Café art“

GELNHAUSEN (ex). Am heutigen Mittwoch, 12. Mai, spielt der beliebte Musiker und Entertainer Matthias Baselmann im „Café art“ am Obermarkt in Gelnhausen. Erklären lässt sich das Phänomen „Baselmann“ nur schwer. Steht er heute noch mit einer seiner Bands, etwa der Matthias Baselmann Band auf einer Bühne, kann man ihn am nächsten Tag schon wieder solo erleben – und das in der gesamten Republik und im benachbarten Ausland. Auf jeden Fall fällt es schwer, ihn in eine musikalische Schublade stecken zu wollen – und das ist auch gut so. Bei seinen Soloauftritten greift er, nur mit seiner ausdrucksstarken Stimme und seiner akustischen Gitarre bewaffnet, tief in das reich bestückte Schmuckkästchen seiner über mehr als 30 Jahre stetig gewachsenen Repertoireliste, die sich von Rock und Pop, über Folk und Country bis hin zu comedy-reifen Persiflagen auf den deutschen Schlager sowie unwiderstehlicher Interaktion mit dem Publikum erstreckt, bei der er die Lacher stets auf seiner Seite hat. Im Vordergrund steht allerdings immer die musikalische Qualität, seine Spontanität und sein handwerkliches Können. So ist das Publikum nicht selten erstaunt darüber, wie wenig es braucht, um ein musikalisches hochwertiges Soloprogramm ohne jegliche technische Hilfsmittel auf die Bühne zu bringen. Und um ihn trotzdem mit wenigen Worten zu beschreiben, kann man sich auf folgendes einigen: Ein absolutes Liveerlebnis. Zu hören und zu sehen am Mittwoch, 12. Mai, ab 21 Uhr im Gelnhäuser „Café art“ am Obermarkt. Tischreservierung wird empfohlen. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Probe der „Cäcilia“ verlegt

GELNHAUSEN (gt). Aufgrund einer Verpflichtung des Dirigenten muss die Probe der „Cäcilia“ Höchst von Freitag, 14. Mai, auf Montag, 17. Mai, verlegt werden. Diese beginnt für den gesamten Chor um 20.30 Uhr an gewohntem Ort.



Tanz in den Mai bei der Tanzschule „Dancing World“

In den Wonne-Monat Mai hinein zu tanzen hat Tradition, auch bei der ADTV-Tanzschule „Dancing World“ in Gelnhausen. Hier konnten Tanzschüler, Freunde und Besucher bei einem leckeren Glas selbstgemachter Bowle zum Auftakt des Frühjahrs nach Herzenslust das Tanzbein schwingen. Daneben gab es auch die ein oder andere tänzerische Anleitung des ADTV-Tanzlehrers Remy Hunger, der mit Spaß die frühlingshafte Tanzlust seiner Gäste beobachtete. Bis Mitternacht wurde so mit Standard- und Lateintänzen sowie Discofox, Line-Dance und Salsa das Parkett in Schwingung versetzt. In der Tanzschule „Dancing World“ beginnt übrigens gerade die Frühjahrsaison, die allen Tanzinteressierten jetzt noch die Möglichkeit zum Einsteigen gibt. Informationen erhalten Sie unter: www.dancing-world.de oder Telefon 06051/18281.

Wer hat an der Uhr gedreht?

Galerie und Goldschmiede Carla Bernardi zeigt künstlerisches Potpourri

GELNHAUSEN (ex). „Es ist ein Vorrecht des Schönen, dass es nicht nützlich sein braucht.“ Dieses Goethe-Zitat hat sich Carla Bernardi-Sperfeldt als Leitspruch für ihre Galerie und Goldschmiede in der Gelnhäuser Altstadt zueigen gemacht.

Für die dritte Ausstellung in den Schauräumen des alten Fachwerkhäuses in der Langgasse 21 lässt sie dieses Mal eine Ausnahme zu: Neben der eigenen neusten Kollektion sowie Arbeiten der Malerin Christa Weber sind filigrane Holzuhren des Zimmermanns David Atkinson zu sehen – durchaus praktische Einrichtungsobjekte. Aber Vorsicht: Atkinsons Uhren sind nicht einfach banale Gebrauchsgegenstände. Es handelt sich um ausgetüftelte Wunderwelten der Mechanik, die den Betrachter staunen lassen. Ihre Mechanismen – normalerweise im Inneren des Gehäuses versteckt – sind offengelegt wie auf dem OP-Tisch. Glücklicherweise machen die Uhren dabei eine sehr ästhetische Figur. Durch die sezierende Perspektive wird das Ineinandergreifen der Zahnräder zu einem faszinierenden Kunstwerk. „Man kann lauschen und zusehen, wie auf wunderschöne Art und Weise die Zeit vergeht“, erklärte Atkinson auf der Vernissage.

Mit seiner Leidenschaft für die tickenden Zeitmesser folgt der gebürtige Engländer aus Leeds in Yorkshire den Spuren eines prominenten Ahnen: Vor rund 300 Jahren entwickelte sein Landsmann und Zunftkollege John Harrison die erste schiffstaugliche Uhr, mit der sich sogar die jeweiligen Längengrade genau bestimmen ließen.

Christa Weber zeigt in der aktuellen Schau Holzschnitte, Farbdrucke, „Farbblätter“ und Arbeiten auf Leinwand. Für die promovierte Kunstpädagogin haben



Carla Bernardi-Sperfeldt zeigt in ihrer Galerie aussergewöhnliche Uhren und Schmuck. Bild: rdn

die Drucktechniken einen besonderen Reiz. Jedes Material wertet sich nach der Bearbeitung auf eine ihm charakteristische Weise. Das Überwinden dieses Widerstandes mit einer bestimmten Technik ist bereits Teil des künstlerischen Prozesses. In den ausgestellten Arbeiten thematisiert sie mehrere Bildelemente als Gegensätze, begibt sich dann auf die Suche nach einem Ausgleich dieser Pole – ohne jedoch deren Eigentümlichkeit aufzugeben. Eine Spannung entwickelt sich zwischen Hell und Dunkel, Leicht und Schwer, zwischen einem stabilen optischen Gleichgewicht und einem darin immer gegenwärtigen Moment der Labilität.

Die neuen Schmuckstücke von Carla Bernardi-Sperfeldt suchen nicht nach Ausgewogenheit, vielmehr streben sie nach Auffälligkeit. Sie fokussieren einzelne Elemente des Ganzen, betonen sie wie unter Schlaglicht. Die Ketten und Ringe der neuen Kollektion verbinden die Verwendung von Farbedelsteinen und Perlen – oftmals Ton in Ton. Die monochrome Ruhe der Perlenketten wird allerdings jäh zerbrochen durch extravagante Edelsteinschließen, die somit über

ihren Funktionalitätsstatus hinaus aufgewertet werden. „Früher war Schmuck ein Statussymbol. Heute soll Schmuck modisch zeitgemäß sein, seinen Träger schmücken und seine Persönlichkeit unterstützen“, so die Goldschmiede- und Schmuckdesign-Meisterin. Aus diesem Grund fertigt sie sehr unterschiedliche Stücke an, die sie sowohl in der Gelnhäuser Galerie als auch in ihrer „Goldschmiede“ im Frankfurter Hessencenter verkauft. Besonders freue sie sich aber immer über Aufträge für Umarbeitungen alter Familienerbstücke. Das ermöglichte ihr die Umformung und Anpassung des Vorhandenen an die jeweilige Person, sagte sie auf der Eröffnung.

Es gibt also viel zu entdecken in der aktuellen Schau, sodass darüber die Zeit leicht in Vergessenheit geraten kann und der Besucher sich fragt: „Wer hat an der Uhr gedreht?“ Die Ausstellung ist noch bis Ende Juni dienstags bis freitags von 10 bis 13 Uhr sowie von 14.30 bis 18 Uhr zu sehen. Samstags ist die Galerie in der Langgasse 21 von 10 bis 14 Uhr geöffnet.



Beratung
Chefsache
gerne auch bei
Ihnen zu Hause



WOHNTRÄUME

Petra Schmidt
Langgasse 16-18
63571 Gelnhausen
Tel. 0 60 51-26 22

- Tischwäsche
Sonderanfertigung
- Bettwäsche
- Frotteewaren
- Fertigvorhänge
- Küchenwäsche



Jetzt neu im Café art
Sonntagsbrunch
jeden Sonntag



am Obermarkt mit **Biergarten**, neue Bestuhlung,
ca. 70 Personen, von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr.
Preis pro Person 13,90 €. Kinder bis 4 Jahre frei,
Kinder von 4 bis 12 Jahre zahlen die Hälfte.

(Um Reservierung wird gebeten! Tel. 0 60 51/887792 oder direkt bei uns.)

KLIMT FLEISCHEREI
Ihr Fachgeschäft

Unser Angebot vom 12. bis 15. Mai 2010

Schweinebauchscheiben, mariniert	kg	4,79
Frische Zwiebel- oder Paprikawurst, vom Schwein	kg	3,99
Salami-Aufschnitt, dreifach sortiert	100 g	0,99

Im Ziegelhaus · 63571 Gelnhausen · Telefon 0 60 51/24 55
Altenhaßlau und Lieblos im REWE-Markt
info@fleischerei-klimt.de · www.fleischerei-klimt.de

avantos
WERBUNG & KOMMUNIKATION

Auf der Suche nach
spritzigen Ideen?

Printdesign und Webdesign aus einer Hand!

Wir bieten kreative Lösungen und sind bereit,
auch unkonventionelle Wege zu gehen.



avantos GmbH » die Werbeagentur

Untermarkt 13
63571 Gelnhausen

Tel: +49-(0)60 51 - 97 75 33
Fax: +49-(0)60 51 - 83 47 177

info@avantos-agentur.de
www.avantos-agentur.de

Früchteparadies

Ihr Frucht- und Gemüse-Depot

Inh. T. Glitza · Im Ziegelhaus 7 · Gelnhausen · Telefon 06051/887752

Wir führen neben exotischen Früchten
deutsche Salate,
original Grüne Soße, aromatische Erdbeeren,
grüner und weißer Spargel
zu günstigen Tagespreisen

